

25.06.2024

Kleine Anfrage 4020

der Abgeordneten Markus Wagner, Enxhi Seli-Zacharias und Sven W. Tritschler AfD

Vereinbarkeit eines Kalifats mit der freiheitlich-demokratischen Grundordnung

Der Präsident des Bundesamtes für Verfassungsschutz, Thomas Haldenwang (CDU), äußerte in einem Interview, dass das Kalifat eine „denkbare Staatsform“ sei.¹ Diese Aussage wirft Fragen bezüglich der Vereinbarkeit eines Kalifats mit der freiheitlichen demokratischen Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland auf. Vor diesem Hintergrund sind nähere Informationen der Landesregierung erforderlich, um die Position des Landes Nordrhein-Westfalen zu diesem Thema zu klären und die Auswirkungen solcher Äußerungen auf Nordrhein-Westfalen zu untersuchen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Inwieweit hält die Landesregierung ein Kalifat für eine denkbare Staatsform für die Bundesrepublik Deutschland und das Land Nordrhein-Westfalen?
2. Sieht die Landesregierung eine grundsätzliche Vereinbarkeit eines Kalifats mit der freiheitlichen demokratischen Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland und den spezifischen verfassungsrechtlichen Anforderungen des Landes Nordrhein-Westfalen?
3. Welche verfassungsrechtlichen Anforderungen müsste nach Ansicht der Landesregierung ein Kalifat erfüllen, um mit dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalens in Einklang zu stehen?
4. Inwiefern gibt es in Nordrhein-Westfalen aktuell Organisationen bzw. Gruppierungen, die die Errichtung eines Kalifats fordern?
5. Wie hat sich das Personenpotenzial, das ein Kalifat in Nordrhein-Westfalen fordert, in den letzten 10 Jahren entwickelt?

Markus Wagner
Enxhi Seli-Zacharias
Sven W. Tritschler

¹ <https://apollo-news.net/haldenwang-kalifat-ist-eine-denkbare-staatsform/>

